

03.06. – 05.06.2024

# SYMPOSIUM

## Dauer und Vergänglichkeit. Betrachtungen zur Lebensdauer von Bauwerken

Es verwundert, dass gerade in Zeiten der großen Relevanz von Klimagerechtigkeit, CO<sub>2</sub>-Reduktion und Nachhaltigkeit im aktuellen Diskurs die Lebensdauer von Bauwerken, aber auch die einzelner baulicher Maßnahmen, eine eher untergeordnete Rolle spielt. Dem möchte das Institut für Bauforschung und Bauerhaltung (IBB) entgegenwirken, indem es gerade dieses Thema herausgreift und zum Gegenstand eines Symposiums macht.

### MO 03.06.

**13:00 Begrüßung durch die Präsidentin der FHP Prof. Dr. Eva Schmitt-Rodermund**  
Grußwort Dipl.-Ing. Matthias Krebs  
Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer  
Grußwort Prof. Dipl.-Ing. Heinz Nagler  
Förderverein Baukultur Brandenburg

**13:20 Prof. Dr. Markus Tubbesing/IBB**  
Einführung – Kategorien, Dimensionen und Herausforderungen

**1. Session**  
Entwerfen und Bauen

**13:50–14:50 Panel Dauer**  
Moderation Prof. Dr. Markus Tubbesing  
Prof. Dr. Karl R. Kegler  
Humanität der Permanenz. Über Sprache, Dauerhaftigkeit und Lesbarkeit  
Dr.-Ing. Simon Banakar  
Ausdrucksstark und anpassungsfähig: Robuste Strukturen entwerfen  
**Diskussion**

Pause

**2. Session**  
Bauen und Erhalten

**15:30–17:30 Panel Dauer**  
Moderation Prof. Dr. Jan Raue  
Dr. Wanja Wedekind  
Das Geheimnis der Ewigkeit - warum Hochkulturen in der Wüste überlebten, römische und armenische Bauwerke noch stehen und was wir daraus lernen könnten  
Prof. Dr.-Ing. Jörg Röder  
Wiederkehrender Instandsetzungsbedarf der Gebäudehülle  
Dr. Volker Thiele  
Italien in Preußen. Warum die Römischen Bäder keine Potsdamer Bäder sind  
Dipl.-Ing. Peter Füssenich  
Der Kölner Dom – Erhaltung des Weltkulturerbes und die Arbeit der Kölner Dombauhütte  
**Diskussion**

Apéro

**18:15–20:00 Einladung zur Festveranstaltung**  
20 Jahre Masterstudiengang Bauerhaltung und Bauen im Bestand u.a. mit Festvortrag von Prof. Dipl.-Ing. Gerhard Eisele (Programm siehe Webseite)  
**Anschließend Ausklang auf dem Campus**

### DI 04.06.

**3. Session**  
Entwerfen und Bauen

**09:00–10:30 Panel Vergänglichkeit**  
Moderation Prof. Dr.-Ing. Klaus Pistol  
Prof. Nicola Lepp  
Stoffe ohne Plural: Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf Reste  
Prof. Dr. Rainer Schützeichel  
Für die Vergänglichkeit gebaut: Über Provisorisches, wenig Dauerhaftes und „Wegwerfarchitektur“ im 20. Jahrhundert  
Dr.-Ing. Boris Reyher  
Reduce, Reuse, Recycle – Lösungen für dauerhaftes und kreislauffähiges Bauen mit Beton  
**Diskussion**

Pause

**4. Session**  
Bauen und Erhalten

**11:00–13:00 Panel Vergänglichkeit**  
Moderation Prof. Dr.-Ing. Jörg Röder  
Prof. Dipl.-Ing. Silke Straub-Beutin  
DENK MAL Olympia Schwimmstadion – Neuerrichtung als Option des Erhaltes?  
Prof. Dr.-Ing. Sylvia Keßler  
Stahlbetonkonstruktionen: Zeitbomben oder dauerhafte Wunderwerke?  
Dr. Ute Joksch  
„da der erst vor noch nicht zwey Jahren auf die hölzerne Bekleidung der Thürme aufgetragene Putz jetzt schon wieder ganz herunter gefallen ist.“ Friedrich Wilhelm III. am 21. Juni 1804. Probleme und Lösungen einer nachhaltigen Restaurierung von Oberflächen an Gebäuden der SPSG  
Prof. Dr. Günter Seidl  
Verlängerung der Restnutzungsdauer einer Eisenbahnbrücke  
**Diskussion**

Mittagspause

**ca. 14:30–18:00 Fachexkursion, angeboten von der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (je bis zu 40 Teilnehmer\*innen, Anmeldung erforderlich)**  
Römische Bäder (Dr. Volker Thiele; Dipl.-Ing. Heike Zeymer) oder  
Friedenskirche mit Campanile (Dipl.-Ing. Frank Karalus, Dr. Ute Joksch)

### MI 05.06.

**5. Session**  
Perspektiven

**09:00–11:00 Panel Perspektiven**  
Moderation Prof. Dipl.-Ing. Silke Straub-Beutin  
Prof. Dr.-Ing Klaus Pistol  
Dauer und Vergänglichkeit von Beton und Lehm im Vergleich. Versuch über den Zusammenhang von Weltanschauung und Baustofftechnologie  
Prof. Dr.-Ing. Michael Prytula  
Quartiersökobilanz (Q-LCA). Analyse der Umweltwirkungen von Infrastrukturen und Gebäuden unterschiedlicher Siedlungsstrukturen in ihrem Lebenszyklus  
Clara Jiva Schulte, M. Sc.  
100 Jahre und dann ist Schluss?! Eine kritische Betrachtung des Konzepts der technischen Nutzungsdauer im Eisenbahnbrückenbau  
Prof. Dr. Jan Raue  
Lebensdauer-Perspektiven in der Konservierung und Restaurierung  
**Diskussion**

Pause

**11:30–13:00 Schlussdiskussion**  
Moderation Prof. Dipl.-Ing. Bernd Bess  
Dipl.-Ing. Ayhan Ayrilmaz  
SPSG, Direktor der Abteilung Architektur und Vizepräsident Architektenkammer Berlin  
Dr. Ruth Klawun  
Landesdenkmalamt Berlin, Leiterin der Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege  
Dipl.-Ing. Matthias Krebs  
Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer  
Dr. Tino Mager  
Präsident des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS e.V.  
Prof. Dipl.-Rest. Mechthild Noll-Minor  
BLDAM, Referatsleiterin Bauforschung und Restaurierung  
Dr.-Ing. Ralf Ruhнау  
Präsident der Baukammer Berlin

**Wir danken unseren Förderern!**  
Ohne die finanzielle sowie ideelle Förderung unserer Förderer und Partner wäre das Symposium in diesem Rahmen nicht möglich.

**Ort:**  
FHP Hörsaal  
(Haus D/Raum 011)

**Jetzt anmelden:**  
<https://forms.office.com/e/dgiHXUQYyX?origin=lprLink>

